

# Der Segen Gottes möge dich umarmen

D A Hm G Em

Der Se-ge-n Got-tes mö-ge dich um - ar-men, e-gal wo - hin dich dei-ne We-ge

*Bewegungen: Handflächen nach oben, ..... sich umarmen .....*

4 A G A Fism Hm

füh-n. Die Lie-be und sein gött-li - ches Er - bar - men sollst du bis

*..... Die Hände nach oben strecken, ..... Hände Richtung ....*

7 Em G A G A D

in die Ze-hen-spi-tzen spür-n. Der Se-ge-n Got-tes mö-ge-dich um - ar-men.

*Zehenspitzen halten ..... Handflächen nach oben, ..... sich umarmen .....*

10 Solo G Fism

1. Mö-ge die Son - ne dich wie ein Freund be - glei - ten, wo - hin dein
2. Mö-ge der Wind — dir sei-ne Sanft - heit zei - gen, die Frei - heit
3. Mö-ge der Re - gen dir dei-nen Sinn be - le - ben. Auf dei - nen
4. Mö-ge die Nacht — dir ih - re Ru - he spen - den, dass du er -

13 G A D D<sup>7</sup> Duett G A

Weg auch im-mer füh - ren mag. Mö-ge die Son - ne dir die See - le  
 und die Un-be - küm - mert - heit. Mö-ge der Wind dich im-mer vor - wärts  
 Fel - dern soll die Frucht ge - deihn. Mö-ge der Re - gen, so wie Got - tes  
 wachst mit neu-em Le - bens - mut. Mö-ge die Nacht dir gu - te Träu - me

16 Fism Hm G A D

wei - ten, in die - ser Stun - de, an je - dem Re - gen - tag,  
 trei - ben, und dich be - wah - ren vor Kum - mer und vor Leid.  
 Se - gen, al - les zum Blü - hen brin - gen und dein Herz er - freun.  
 sen - den, und die Ge - wiss - heit: — Es wird al - les gut!